

Prüfungsdauer:  
150 Minuten

# Abschlussprüfung 2020

an den Realschulen in Bayern

## Mathematik I

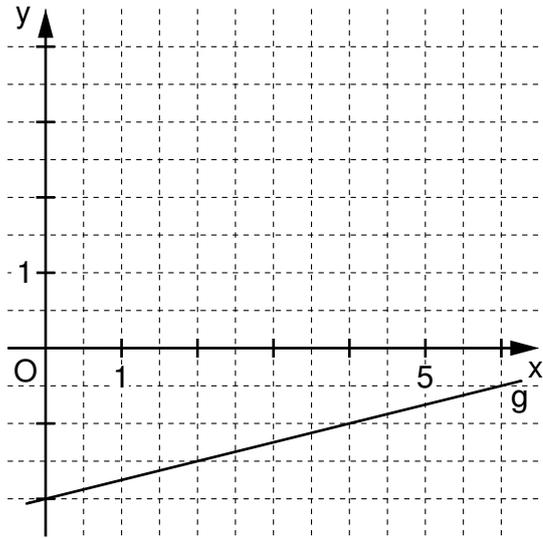
! inhaltlich unveränderte, an den  
Zeichenkatalog des LehrplanPLUS  
angepasste Fassung !

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Klasse: \_\_\_\_\_ Platznummer: \_\_\_\_\_ Punkte: \_\_\_\_\_

**Aufgabe A 1** **Haupttermin**

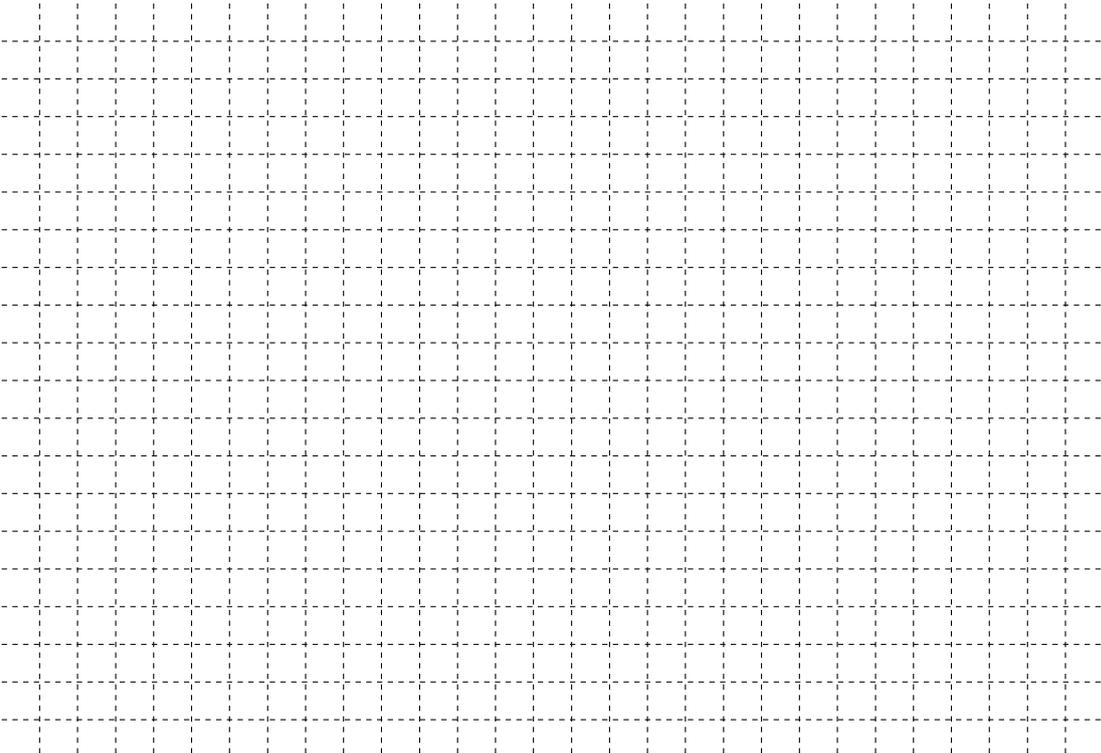
A 1.0 Der Punkt  $A(0|0)$  ist gemeinsamer Eckpunkt von Dreiecken  $AB_nC_n$ .  
Die Punkte  $B_n(x|0,25x-2)$  liegen auf der Geraden  $g$  mit  $y = 0,25x - 2$  ( $x, y \in \mathbb{R}$ ).  
Es gilt:  $\sphericalangle B_nAC_n = 50^\circ$ ;  $|\overline{AC_n}| = 1,5 \cdot |\overline{AB_n}|$ .  
Runden Sie im Folgenden auf zwei Stellen nach dem Komma.



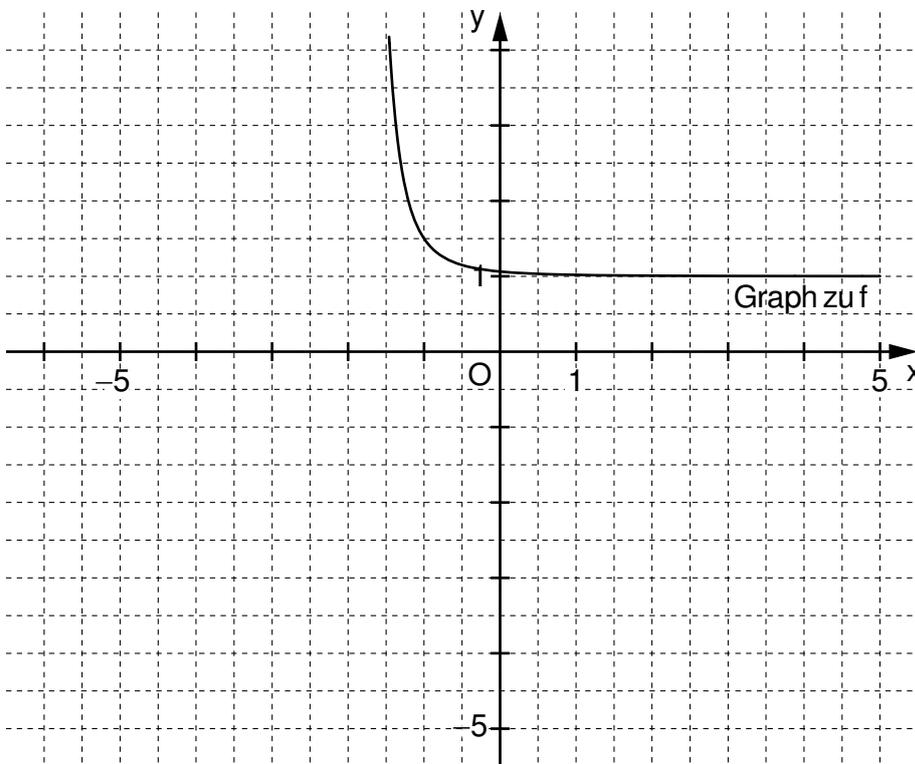
A 1.1 Zeichnen Sie das Dreieck  $AB_1C_1$  für  $x = 4$  in das Koordinatensystem zu A 1.0 ein. 1 P

A 1.2 Für das Dreieck  $AB_2C_2$  gilt:  $x = 8$ .

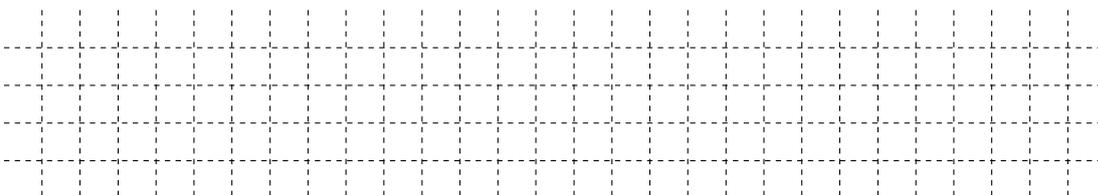
Bestimmen Sie rechnerisch die Koordinaten des Punktes  $C_2$ .



A 2.0 Gegeben ist die Funktion  $f$  mit der Gleichung  $y = 0,5 \cdot (x + 2)^{-3} + 1$  ( $x, y \in \mathbb{R}$ ).  
 Im Koordinatensystem ist für  $x > -2$  der Graph zu  $f$  eingezeichnet.



A 2.1 Zeichnen Sie für  $x \in [-6; -2,5]$  den Graphen zu  $f$  in das Koordinatensystem zu A 2.0 ein und geben Sie die Wertemenge von  $f$  an.



2 P

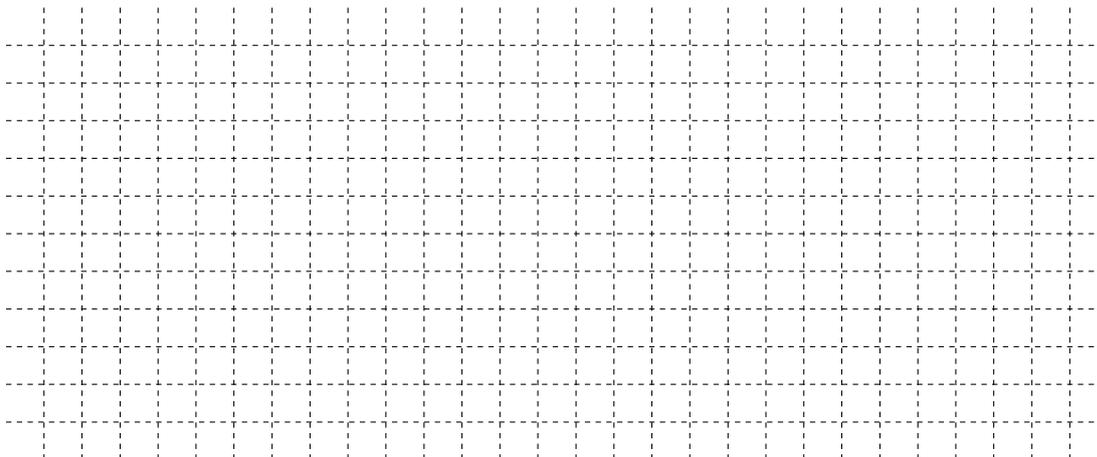
A 2.2 Punkte  $A_n(x \mid 0,5 \cdot (x + 2)^{-3} + 1)$  mit der Abszisse  $x$  liegen auf dem Graphen zu  $f$  mit  $x \in \mathbb{R} \setminus \{-2\}$ . Sie legen mit Punkten  $B_n$ ,  $C_n$  und  $D_n$  Quadrate  $A_n B_n C_n D_n$  fest.

Die  $x$ -Koordinate der Punkte  $B_n$  ist um 2 größer als die Abszisse  $x$  der Punkte  $A_n$ , die  $y$ -Koordinate der Punkte  $B_n$  ist um 1 größer als die  $y$ -Koordinate der Punkte  $A_n$ .

Zeichnen Sie die Quadrate  $A_1 B_1 C_1 D_1$  für  $x = -3$  und  $A_2 B_2 C_2 D_2$  für  $x = 2$  in das Koordinatensystem zu A 2.0 ein.

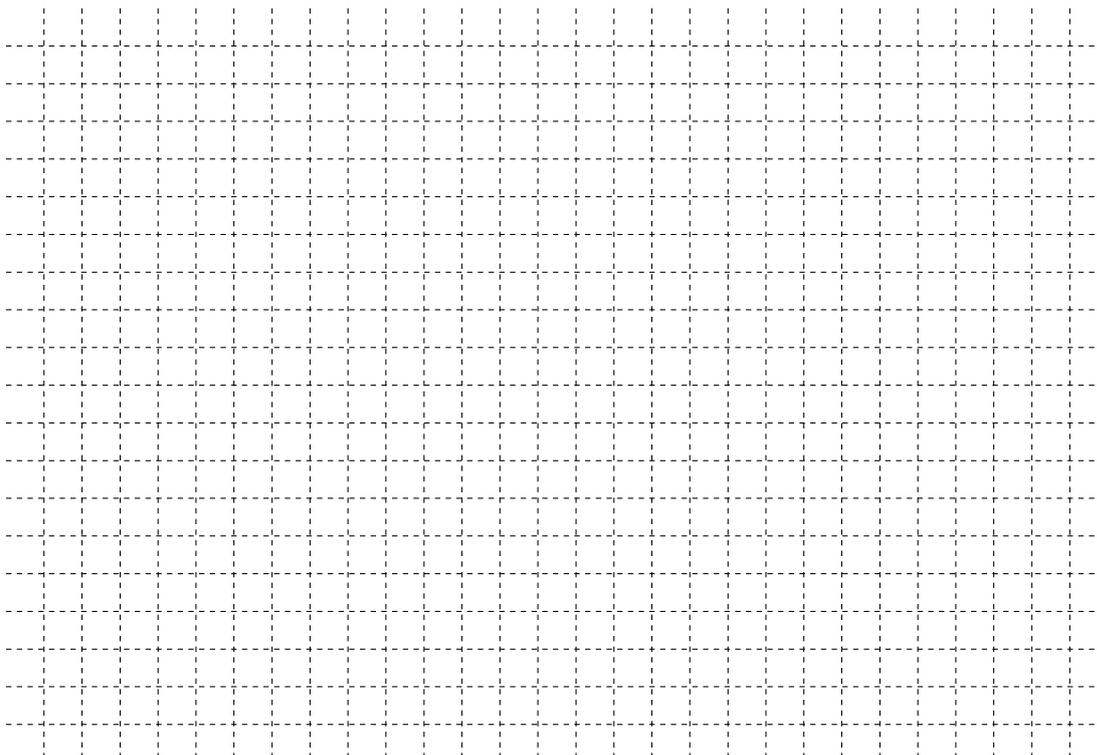
2 P

A 2.3 Begründen Sie, weshalb alle Quadrate  $A_n B_n C_n D_n$  den gleichen Flächeninhalt  $A$  haben, und geben Sie diesen an.



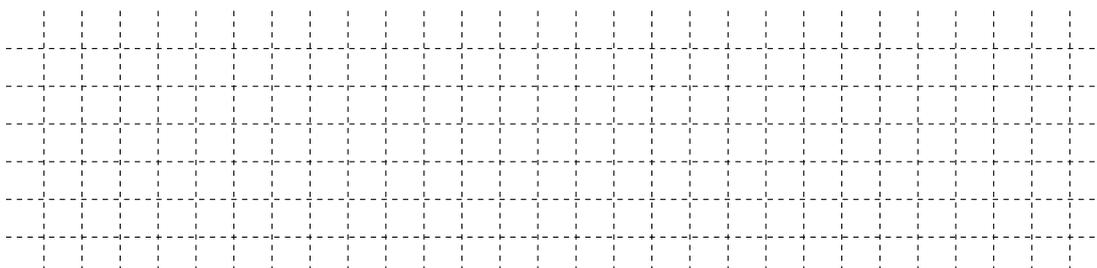
2 P

A 2.4 Zeigen Sie, dass für die Koordinaten der Punkte  $C_n$  in Abhängigkeit von der Abszisse  $x$  der Punkte  $A_n$  gilt:  $C_n(x+1 \mid 0,5 \cdot (x+2)^{-3} + 4)$ .



3 P

A 2.5 Der Punkt  $C_3$  des Quadrats  $A_3 B_3 C_3 D_3$  liegt auf der  $y$ -Achse. Geben Sie die Koordinaten des Punktes  $C_3$  an.

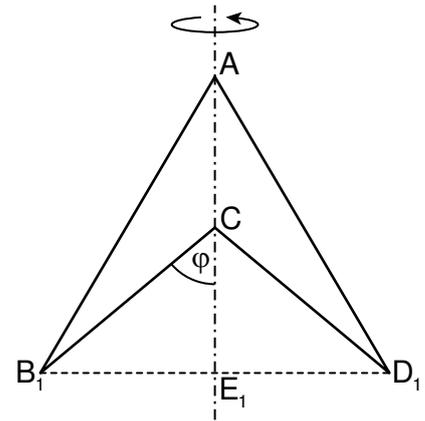


1 P

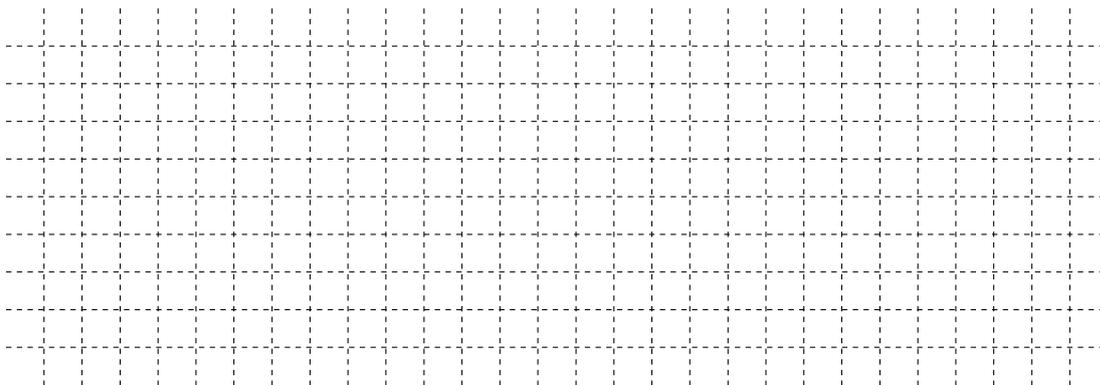
A 3.0 Gegeben sind Drachenvierecke  $AB_nCD_n$  mit der Symmetrieachse  $AC$ . Punkte  $E_n$  sind die Mittelpunkte der Strecken  $\overline{B_nD_n}$ . Die Winkel  $B_nCE_n$  haben das Maß  $\varphi$  mit  $\varphi \in ]0^\circ; 90^\circ[$ .

Es gilt:  $|\overline{AC}| = 2 \text{ cm}$  und  $|\overline{B_nC}| = |\overline{CD_n}| = 3 \text{ cm}$ .

Die nebenstehende Zeichnung zeigt das Drachenviereck  $AB_1CD_1$  für  $\varphi = 50^\circ$ .



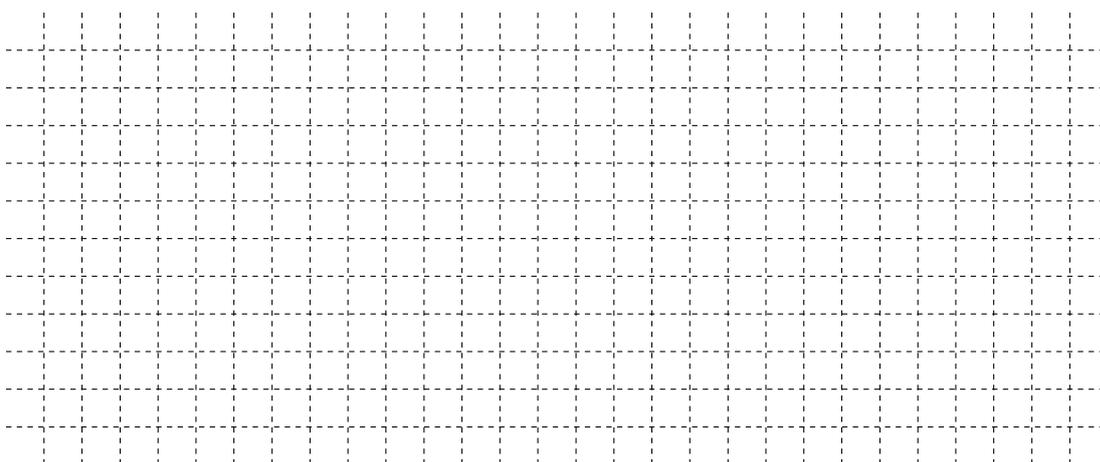
A 3.1 Zeigen Sie durch Rechnung, dass für die Längen der Strecken  $\overline{B_nE_n}$  und  $\overline{AE_n}$  in Abhängigkeit von  $\varphi$  gilt:  $|\overline{B_nE_n}|(\varphi) = 3 \cdot \sin \varphi \text{ cm}$  und  $|\overline{AE_n}|(\varphi) = (3 \cdot \cos \varphi + 2) \text{ cm}$ .



2 P

A 3.2 Die Drachenvierecke  $AB_nCD_n$  rotieren um die Gerade  $AC$ .

Bestätigen Sie rechnerisch, dass für das Volumen  $V$  der entstehenden Rotationskörper in Abhängigkeit von  $\varphi$  gilt:  $V(\varphi) = 6 \cdot \pi \cdot \sin^2 \varphi \text{ cm}^3$ .



2 P

A 3.3 Eine der folgenden Aussagen zu den Rotationskörpern aus A 3.2 ist richtig. Kreuzen Sie diese Aussage an.

- Es gibt einen Rotationskörper mit einem Volumen von  $6 \cdot \pi \text{ cm}^3$ .
- Die Rotationskörper haben ein Volumen von höchstens  $6 \text{ cm}^3$ .
- Für das Volumen  $V$  gilt:  $V(\varphi) < 6 \cdot \pi \text{ cm}^3$ .
- Für das Volumen  $V$  gilt:  $V(\varphi) > 6 \cdot \pi \text{ cm}^3$ .

1 P

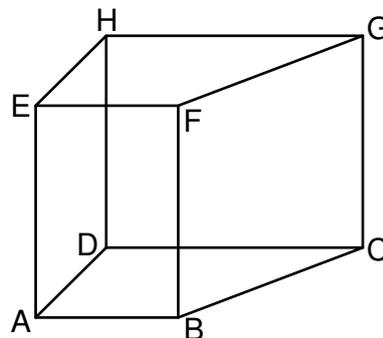
**Aufgabe B 1**

**Haupttermin**

B 1.0 Das Trapez ABCD mit  $\overline{AB} \parallel \overline{DC}$  ist die Grundfläche des Prismas ABCDEFGH mit der Höhe  $\overline{AE}$  (siehe Skizze).

Es gilt:  $|\overline{AB}| = 5 \text{ cm}$ ;  $|\overline{AD}| = 7 \text{ cm}$ ;  $\sphericalangle BAD = 90^\circ$ ;  
 $|\overline{DC}| = 9 \text{ cm}$ ;  $|\overline{AE}| = 7,5 \text{ cm}$ .

Runden Sie im Folgenden auf zwei Stellen nach dem Komma.



B 1.1 Zeichnen Sie das Schrägbild des Prismas ABCDEFGH mit der Strecke  $\overline{HC}$ , wobei  $\overline{AB}$  auf der Schrägbildachse und A links von B liegen soll.

Für die Zeichnung gilt:  $q = \frac{1}{2}$ ;  $\omega = 45^\circ$ .

Berechnen Sie sodann das Maß des Winkels DHC und die Länge der Strecke  $\overline{HC}$ .  
[Teilergebnis:  $\sphericalangle DHC = 50,19^\circ$ ]

4 P

B 1.2 Der Punkt K liegt auf der Strecke  $\overline{BF}$ . Die Strecke  $\overline{EK}$  verläuft parallel zur Strecke  $\overline{HC}$ . Punkte  $P_n$  liegen auf der Strecke  $\overline{EK}$ . Die Winkel  $\sphericalangle P_nAE$  haben das Maß  $\varphi$  mit  $\varphi \in ]0^\circ; 56,31^\circ]$ .

Zeichnen Sie die Strecke  $\overline{EK}$  sowie das Dreieck  $AP_nE$  für  $\varphi = 15^\circ$  in das Schrägbild zu B 1.1 ein.

1 P

B 1.3 Zeigen Sie, dass für die Länge der Strecken  $\overline{AP_n}$  in Abhängigkeit von  $\varphi$  gilt:

$$|\overline{AP_n}|(\varphi) = \frac{5,76}{\sin(\varphi + 50,19^\circ)} \text{ cm.}$$

Die Länge der Strecke  $\overline{AP_0}$  ist minimal. Geben Sie den zugehörigen Wert für  $\varphi$  an.

3 P

B 1.4 Für Punkte  $Q_n \in \overline{HC}$  gilt:  $|\overline{EP_n}| = |\overline{HQ_n}|$ . Die Dreiecke  $AP_nE$  sind die Grundflächen der Prismen  $AP_nEDQ_nH$ .

Zeichnen Sie das Prisma  $AP_nEDQ_nH$  in das Schrägbild zu B 1.1 ein.

Ermitteln Sie sodann durch Rechnung das Volumen der Prismen  $AP_nEDQ_nH$  in Abhängigkeit von  $\varphi$ .

$$\left[ \text{Ergebnis: } V(\varphi) = \frac{151,2 \cdot \sin \varphi}{\sin(\varphi + 50,19^\circ)} \text{ cm}^3 \right]$$

3 P

B 1.5 Das Volumen des Prismas  $AP_2EDQ_2H$  ist um 70% kleiner als das Volumen des Prismas ABCDEFGH. Berechnen Sie den zugehörigen Wert für  $\varphi$ .

4 P

B 1.6 Bestätigen Sie durch Rechnung die obere Intervallgrenze für  $\varphi$ .

3 P

**Bitte wenden!**

Prüfungsdauer:  
150 Minuten

# Abschlussprüfung 2020

an den Realschulen in Bayern

## Mathematik I

**inhaltlich unveränderte, an den  
Zeichenkatalog des LehrplanPLUS  
angepasste Fassung**

### Aufgabe B 2

### Haupttermin

B 2.0 Punkte  $B_n(x | -x + 4,5)$  liegen auf der Geraden  $g$  mit der Gleichung  $y = -x + 4,5$  ( $x, y \in \mathbb{R}$ ). Für  $1,5 < x < 14$  sind sie zusammen mit Punkten  $A(-1 | -2)$ ,  $C_n$  und  $D_n$  Eckpunkte von Drachenvierecken  $AB_nC_nD_n$ . Die Punkte  $A$  und  $C_n$  liegen auf deren Symmetrieachse  $s$  mit der Gleichung  $y = 2x$  ( $x, y \in \mathbb{R}$ ).

Für die Diagonalschnittpunkte  $M_n$  der Drachenvierecke  $AB_nC_nD_n$  gilt:

$$|\overline{M_nC_n}| = 0,5 \cdot |\overline{AM_n}|.$$

Runden Sie im Folgenden auf zwei Stellen nach dem Komma.

B 2.1 Zeichnen Sie die Geraden  $g$  und  $s$  sowie die Drachenvierecke  $AB_1C_1D_1$  für  $x = 2,5$  und  $AB_2C_2D_2$  für  $x = 6,5$  in ein Koordinatensystem.

Für die Zeichnung: Längeneinheit 1 cm;  $-6 \leq x \leq 7$ ;  $-4 \leq y \leq 8$

4 P

B 2.2 Zeigen Sie, dass für die Koordinaten der Punkte  $D_n$  in Abhängigkeit von der Abszisse  $x$  der Punkte  $B_n$  gilt:

$$D_n(-1,40x + 3,60 | 0,20x + 2,70).$$

3 P

B 2.3 Bestimmen Sie rechnerisch die Gleichung des Trägergraphen  $t$  der Punkte  $D_n$ .

2 P

B 2.4 Im Drachenviereck  $AB_3C_3D_3$  liegt der Punkt  $D_3$  auf der Winkelhalbierenden des 2. und 4. Quadranten.

Bestimmen Sie rechnerisch die  $x$ -Koordinaten der Punkte  $B_3$  und  $D_3$ .

3 P

B 2.5 Für das Drachenviereck  $AB_4C_4D_4$  gilt:  $\sphericalangle B_4AC_4 = 35^\circ$ .

Berechnen Sie den zugehörigen Wert für  $x$ .

3 P

B 2.6 Für das Drachenviereck  $AB_5C_5D_5$  gilt:  $\sphericalangle B_5AD_5 = 90^\circ$ .

Begründen Sie, weshalb für den Flächeninhalt  $A$  des Drachenvierecks  $AB_5C_5D_5$  gilt:

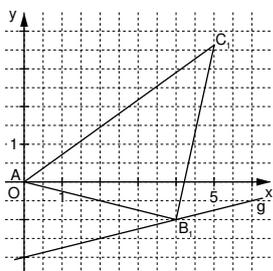
$$A = 1,5 \cdot |\overline{AM_5}|^2.$$

2 P

**Bitte wenden!**

**EBENE GEOMETRIE**

A 1.0



Zeichnung im Maßstab 1:2

A 1.1 Einzeichnen des Dreiecks  $AB_1C_1$

1

L 3  
K 4

A 1.2  $\vec{AB}_2 = \begin{pmatrix} 8 \\ 0,25 \cdot 8 - 2 \end{pmatrix}$

$\vec{AB}_2 = \begin{pmatrix} 8 \\ 0 \end{pmatrix}$

$\begin{pmatrix} x' \\ y' \end{pmatrix} = 1,5 \cdot \begin{pmatrix} \cos 50^\circ & -\sin 50^\circ \\ \sin 50^\circ & \cos 50^\circ \end{pmatrix} \odot \begin{pmatrix} 8 \\ 0 \end{pmatrix}$

3

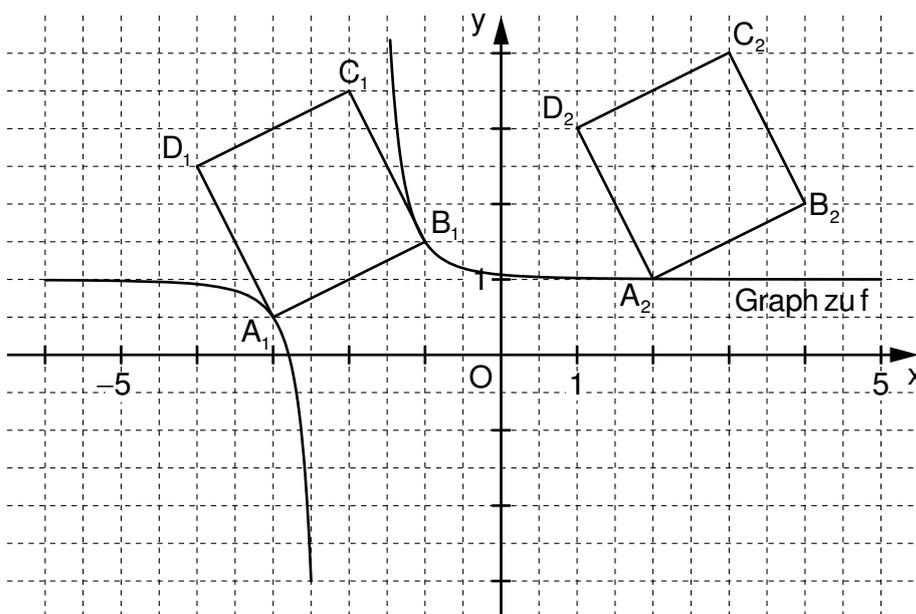
L 2  
K 2  
K 5

$\begin{pmatrix} x' \\ y' \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 7,71 \\ 9,19 \end{pmatrix}$

$C_2(7,71 | 9,19)$

**FUNKTIONEN**

A 2.0



A 2.1 Einzeichnen des Graphen zu  $f$  für  $x \in [-6; -2,5]$

2

L 4  
K 4  
K 5

$W = \mathbb{R} \setminus \{1\}$

A 2.2 Einzeichnen der Quadrate  $A_1B_1C_1D_1$  und  $A_2B_2C_2D_2$

2

L 4  
K 4

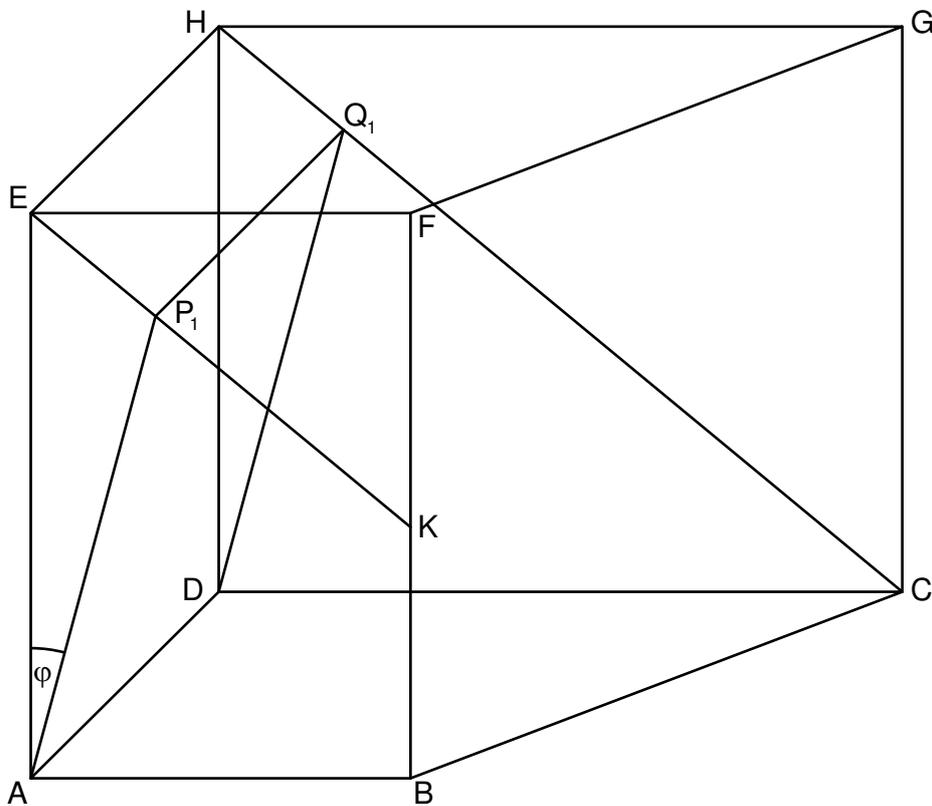
|  |   |                   |
|--|---|-------------------|
| <p>A 2.3 Die Länge aller Seiten der Quadrate <math>A_n B_n C_n D_n</math> ist konstant.</p> <p>Es gilt: <math> \overline{A_n B_n}  = \sqrt{2^2 + 1^2} \text{ LE}</math>      <math> \overline{A_n B_n}  = \sqrt{5} \text{ LE}</math></p> <p>Hieraus ergibt sich:      <math>A = 5 \text{ FE}</math></p>  | 2 | L 2<br>K 1<br>K 5 |
| <p>A 2.4 <math>\overrightarrow{OC_n} = \overrightarrow{OA_n} \oplus \overrightarrow{A_n B_n} \oplus \overrightarrow{B_n C_n}</math></p> <p style="text-align: center;"><math>\overrightarrow{B_n A_n} \xrightarrow{O; \alpha = -90^\circ} \overrightarrow{B_n C_n}</math></p> <p><math>\overrightarrow{A_n B_n} = \begin{pmatrix} 2 \\ 1 \end{pmatrix}</math>      <math>\overrightarrow{B_n A_n} = \begin{pmatrix} -2 \\ -1 \end{pmatrix}</math>      <math>\overrightarrow{B_n C_n} = \begin{pmatrix} -1 \\ 2 \end{pmatrix}</math></p> <p><math>\overrightarrow{OC_n}(x) = \begin{pmatrix} x \\ 0,5 \cdot (x+2)^{-3} + 1 \end{pmatrix} \oplus \begin{pmatrix} 2 \\ 1 \end{pmatrix} \oplus \begin{pmatrix} -1 \\ 2 \end{pmatrix}</math>      <math>x \in \mathbb{R} \setminus \{-2\}</math></p> <p><math>\overrightarrow{OC_n}(x) = \begin{pmatrix} x+1 \\ 0,5 \cdot (x+2)^{-3} + 4 \end{pmatrix}</math>      <math>C_n(x+1 \mid 0,5 \cdot (x+2)^{-3} + 4)</math></p> | 3 | L 4<br>K 2<br>K 5 |
| <p>A 2.5 <math>C_3(0 \mid 4,5)</math></p>  | 1 | L 4<br>K 2        |
| <b>RAUMGEOMETRIE</b>   |   |                   |
| <p>A 3.1 <math>\sin \varphi = \frac{ \overline{B_n E_n} }{3 \text{ cm}}</math>      <math> \overline{B_n E_n} (\varphi) = 3 \cdot \sin \varphi \text{ cm}</math>      <math>\varphi \in ]0^\circ; 90^\circ[</math></p> <p><math>\cos \varphi = \frac{ \overline{C_n E_n} }{3 \text{ cm}}</math>      <math> \overline{C_n E_n} (\varphi) = 3 \cdot \cos \varphi \text{ cm}</math>      <math>\varphi \in ]0^\circ; 90^\circ[</math></p> <p><math> \overline{A_n E_n} (\varphi) = (3 \cdot \cos \varphi + 2) \text{ cm}</math>      <math>\varphi \in ]0^\circ; 90^\circ[</math></p>  | 2 | L 3<br>L 4<br>K 5 |
| <p>A 3.2 <math>V = \frac{1}{3} \cdot  \overline{B_n E_n} ^2 \cdot \pi \cdot  \overline{A_n E_n}  - \frac{1}{3} \cdot  \overline{B_n E_n} ^2 \cdot \pi \cdot  \overline{C_n E_n} </math></p> <p><math>V(\varphi) = \frac{1}{3} \cdot (3 \cdot \sin \varphi)^2 \cdot \pi \cdot 2 \text{ cm}^3</math>      <math>V(\varphi) = 6 \cdot \pi \cdot \sin^2 \varphi \text{ cm}^3</math>      <math>\varphi \in ]0^\circ; 90^\circ[</math></p>  | 2 | L 3<br>L 4<br>K 5 |
| <p>A 3.3 Die dritte Aussage ist richtig: Für das Volumen <math>V</math> gilt: <math>V(\varphi) &lt; 6 \cdot \pi \text{ cm}^3</math>.</p>   | 1 | L 3<br>K 6        |
|  |   | 19                |

Hinweis: Bei einigen Teilaufgaben sind auch andere Lösungswege möglich. Für richtige andere Lösungen gelten die jeweils angegebenen Punkte entsprechend; die Anzahl der Punkte bei den einzelnen Teilaufgaben darf jedoch nicht verändert werden. Insbesondere sind Lösungswege, bei denen der (grafikfähige) Taschenrechner verwendet wird, entsprechend ihrer Dokumentation bzw. ihrer Nachvollziehbarkeit zu bepunkten.

Bei der Korrektur ist zu beachten, dass die Vervielfältigung der Lösungsvorlage zu Verzerrungen der Zeichnungen führen kann.

RAUMGEOMETRIE

B 1.1



$$\tan \sphericalangle DHC = \frac{9}{7,5}$$

$$\sphericalangle DHC = 50,19^\circ$$

$$|\overline{HC}| = \sqrt{9^2 + 7,5^2} \text{ cm}$$

$$|\overline{HC}| = 11,72 \text{ cm}$$

4

L 2  
L 3  
K 4  
K 5

B 1.2 Einzeichnen der Strecke  $\overline{EK}$  sowie des Dreiecks  $AP_1E$

1

L 3  
K 4

$$\frac{|\overline{AP_n}|}{\sin \sphericalangle AEK} = \frac{|\overline{AE}|}{\sin \sphericalangle EP_nA}$$

$$\varphi \in ]0^\circ; 56,31^\circ]$$

$$\frac{|\overline{AP_n}|(\varphi)}{\sin 50,19^\circ} = \frac{7,5 \text{ cm}}{\sin(180^\circ - (50,19^\circ + \varphi))}$$

$$|\overline{AP_n}|(\varphi) = \frac{5,76}{\sin(\varphi + 50,19^\circ)} \text{ cm}$$

3

L 3  
L 4  
K 2

Für die Strecke  $\overline{AP_0}$  gilt:  $\varphi = 39,81^\circ$ .

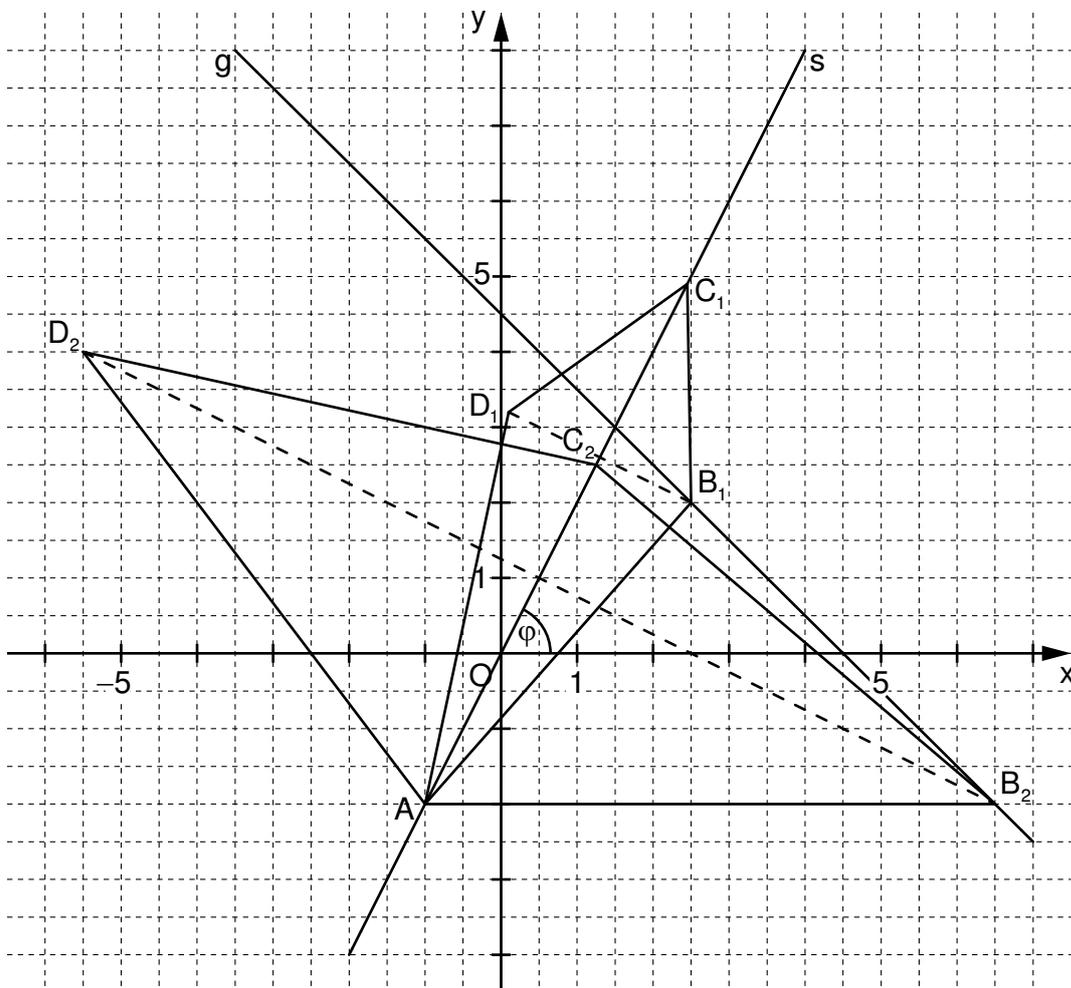
|   |   |                          |
|---|---|--------------------------|
| <p>B 1.4 Einzeichnen des Prismas AP<sub>1</sub>EDQ<sub>1</sub>H</p> $V(\varphi) = 0,5 \cdot \frac{5,76}{\sin(\varphi + 50,19^\circ)} \cdot 7,5 \cdot \sin \varphi \cdot 7 \text{ cm}^3$ $V(\varphi) = \frac{151,2 \cdot \sin \varphi}{\sin(\varphi + 50,19^\circ)} \text{ cm}^3$  | 3 | L 3<br>L 4<br>K 4<br>K 5 |
| <p>B 1.5 <math>V_{\text{ABCDEFGH}} = 0,5 \cdot (5 + 9) \cdot 7 \cdot 7,5 \text{ cm}^3</math></p> $0,3 \cdot 367,5 = \frac{151,2 \cdot \sin \varphi}{\sin(\varphi + 50,19^\circ)}$ <p>...</p> $\Leftrightarrow \varphi = 46,41^\circ$  | 4 | L 2<br>L 4<br>K 5        |
| <p>B 1.6 Für <math>\varphi</math> muss gelten: <math>\varphi \leq \sphericalangle \text{KAE}</math></p> $\cos(90^\circ - 50,19^\circ) = \frac{5 \text{ cm}}{ \overline{\text{EK}} }$ $ \overline{\text{EK}}  = 6,51 \text{ cm}$ $ \overline{\text{AK}}  = \sqrt{7,5^2 + 6,51^2 - 2 \cdot 7,5 \cdot 6,51 \cdot \cos 50,19^\circ} \text{ cm}$ $ \overline{\text{AK}}  = 6,01 \text{ cm}$ $\frac{\sin \sphericalangle \text{KAE}}{6,51 \text{ cm}} = \frac{\sin 50,19^\circ}{6,01 \text{ cm}}$ $\sphericalangle \text{KAE} = 56,31^\circ$ <p>Folglich muss <math>\varphi \leq 56,31^\circ</math> gelten.</p> | 3 | L 3<br>K 2<br>K 5        |
| 18  |   |                          |

Hinweis: Bei einigen Teilaufgaben sind auch andere Lösungswege möglich. Für richtige andere Lösungen gelten die jeweils angegebenen Punkte entsprechend; die Anzahl der Punkte bei den einzelnen Teilaufgaben darf jedoch nicht verändert werden. Insbesondere sind Lösungswege, bei denen der (grafikfähige) Taschenrechner verwendet wird, entsprechend ihrer Dokumentation bzw. ihrer Nachvollziehbarkeit zu bepunkteten.

Bei der Korrektur ist zu beachten, dass die Vervielfältigung der Lösungsvorlage zu Verzerrungen der Zeichnungen führen kann.

EBENE GEOMETRIE

B 2.1



4 L 3  
K 4

B 2.2  $B_n \xrightarrow{AC_n} D_n$

$$\tan \varphi = 2$$

$$\varphi = 63,43^\circ$$

Für  $x', y', x \in \mathbb{R}; 1,5 < x < 14$  gilt:

$$\begin{pmatrix} x' \\ y' \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} \cos(2 \cdot 63,43^\circ) & \sin(2 \cdot 63,43^\circ) \\ \sin(2 \cdot 63,43^\circ) & -\cos(2 \cdot 63,43^\circ) \end{pmatrix} \odot \begin{pmatrix} x \\ -x + 4,5 \end{pmatrix}$$

...

$$\begin{pmatrix} x' \\ y' \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} -1,40x + 3,60 \\ 0,20x + 2,70 \end{pmatrix}$$

$$D_n(-1,40x + 3,60 \mid 0,20x + 2,70)$$

3 L 3  
K 2  
K 5

|              |  |  |          |                            |
|--------------|--|--|----------|----------------------------|
| <p>B 2.3</p> | $\begin{cases} x_{D_n} = -1,40x + 3,60 \\ \wedge y_{D_n} = 0,20x + 2,70 \end{cases}$ <p>...</p> $\Rightarrow y_{D_n} = -0,14x_{D_n} + 3,21$ <p>t: <math>y = -0,14x + 3,21</math></p>   | $x_{D_n}, y_{D_n}, x \in \mathbb{R}; 1,5 < x < 14$   | <p>2</p> | <p>L 4<br/>K 5</p>         |
| <p>B 2.4</p> | $0,20x + 2,70 = -(-1,40x + 3,60)$ <p>...</p> $\Leftrightarrow x = 5,25 \quad L = \{5,25\}$ $x_{D_3} = -1,40 \cdot 5,25 + 3,60$   | $x \in \mathbb{R}; 1,5 < x < 14$<br><br>$x_{B_3} = 5,25$<br><br>$x_{D_3} = -3,75$  | <p>3</p> | <p>L 4<br/>K 2<br/>K 5</p> |
| <p>B 2.5</p> | $\{B_4\} = AB_4 \cap g$ $AB_4: y = m_{AB_4} \cdot (x - x_A) + y_A$ $m_{AB_4} = \tan(63,43^\circ - 35^\circ)$ $AB_4: y = 0,54 \cdot (x + 1) - 2$ $0,54 \cdot (x + 1) - 2 = -x + 4,5$ <p>...</p> $\Leftrightarrow x = 3,87$  | $x, y \in \mathbb{R}; 1,5 < x < 14$<br><br>$m_{AB_4} = 0,54$<br><br>$x \in \mathbb{R}; 1,5 < x < 14$<br><br>$L = \{3,87\}$ | <p>3</p> | <p>L 4<br/>K 2<br/>K 5</p> |
| <p>B 2.6</p> | <p>Es gilt: <math>\sphericalangle B_5 A D_5 = 90^\circ</math>.</p> <p>Folglich ist das Dreieck <math>AB_5 M_5</math> gleichschenkelig-rechtwinklig mit <math> \overline{M_5 B_5}  =  \overline{A M_5} </math>.</p> $A = 0,5 \cdot  \overline{A C_5}  \cdot  \overline{B_5 D_5} $ $ \overline{A C_5}  = 1,5 \cdot  \overline{A M_5} $ $ \overline{B_5 D_5}  = 2 \cdot  \overline{A M_5} $ $A = 0,5 \cdot 1,5 \cdot  \overline{A M_5}  \cdot 2 \cdot  \overline{A M_5} $ | $A = 1,5 \cdot  \overline{A M_5} ^2$   | <p>2</p> | <p>L 3<br/>K 1<br/>K 6</p> |
|              |  |  |          | <p>17</p>                  |

Hinweis: Bei einigen Teilaufgaben sind auch andere Lösungswege möglich. Für richtige andere Lösungen gelten die jeweils angegebenen Punkte entsprechend; die Anzahl der Punkte bei den einzelnen Teilaufgaben darf jedoch nicht verändert werden. Insbesondere sind Lösungswege, bei denen der (grafikfähige) Taschenrechner verwendet wird, entsprechend ihrer Dokumentation bzw. ihrer Nachvollziehbarkeit zu bewerten.

Bei der Korrektur ist zu beachten, dass die Vervielfältigung der Lösungsvorlage zu Verzerrungen der Zeichnungen führen kann.